

Handel und Verkehr.

Oberschlesisches Rohleinsyndikat. In der in Beuthen abgehaltenen Generalversammlung...

Walzdrahtsyndikat. Auf der Tagesordnung der Sitzung des Walzdrahtsyndikats am 28. d. M. steht neben den Beratungen über die Erneuerung des Syndikats noch ein Antrag...

Privatbank zu Gotha. In der ausserordentlichen Generalversammlung ist die Erhöhung des Aktienkapitals von 7,2 auf 10 Millionen Mark unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre genehmigt worden.

Hannoversche Maschinenbau-Aktiengesellschaft vorm. Georg Eggestorf. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, für das verflossene Geschäftsjahr eine Dividende von 25 Proc. (wie i. V.) in Vorschlag zu bringen.

Archimedes, A.-G. für Stahl- und Eisenindustrie. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, der Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 3 Proc. (gegen 4 Proc. i. V.) vorzuschlagen.

Maschinenfabrik Kappel zu Chemnitz. Der Aufsichtsrat hat diesmal nur eine Dividende von 12 Proc. (i. V. 18 Proc.) in Vorschlag bringen.

Zittauer Maschinenfabrik und Eisengesserei, A.-G., früher Albert Klesler & Co. Die Generalversammlung genehmigte die auf 13 1/2 Proc. (i. V. 17 Proc.) festgesetzte Dividende, welche sofort zur Auszahlung gelangt.

Deutsche Bank. In der gestrigen Aufsichtsratsitzung wurde der Rechnungsabschluss für das erste Halbjahr 1905 vorgelegt. Die Umsätze sind gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres erheblich gestiegen; auch das Ergebnis ist wiederum sehr erfreulich.

Verenigte Königs- und Laurahütte. In der gestrigen Sitzung des Aufsichtsrats berichtete der Generaldirektor über die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahrs. Das Ergebnis ist wiederum sehr erfreulich.

Eisenbahngesellschaft Mühlhausen-Eheleben in Mühlhausen i. Th. Aus dem verfügbaren Reingewinn des Betriebsjahres 1904/05 im Betrage von 38 770 Mk. geht eine Dividende von 2 1/2 Proc. auf 1,55 Mill. Mark Aktienkapital zur Verteilung.

Rheinisches Anthrazitkohlenwerk in Kupferdreh. In dem vergangenen Geschäftsjahr nach Abschreibungen von 450 000 (317 000) Mk. einen Reingewinn von 353 212 (492 385) Mk., wovon eine Dividende von 8 Proc. (wie i. V.) zur Verteilung gelangen und 41 212 (669) Mk. als Vortrag auf neue Rechnung verwendet werden sollen.

Geiswiler Eisenwerke, Aktiengesellschaft, Vorsteher J. H. Dressler senior, in Geiswiler, Kreis Siegen. Die Bilanz für das abgelaufene Geschäftsjahr weist nach Abzug aller Unkosten und Zinsen einen Rohgewinn von 571 848 (490 117) Mk. aus.

Westfälische Drahtwerke in Lenzendorf. Die Bilanz für das Jahr 1904/05 ergibt ein Resultat von 348 000 (685 157) Mark; davon sind zu kürzen für Unkosten, Steuern, Zinsen, Ausgaben für Arbeiterwohlthat, Versicherungsprämien usw. 261 364 Mk., ferner für die Abschreibungen 145 518 Mk., so dass ein Reingewinn von 561 145 Mk. verbleibt.

Rheinisch-Westfälische Bergwerksgesellschaft m. b. H. in Köln. Zur Übernahme der von der Internationalen Bohrgesellschaft zu Erkelenz für den Betrag von 35 000 000 Mk. veräußerten Kohlenfelder ist am 5. September d. J. eine Aktiengesellschaft errichtet worden.

Leipziger Produktenbörse. Loopreisse vom 26. September, mittags 1 Uhr. Die Preise vorstehend sind Netto-Kosten (exkl. Provision, Courtagewage) frei Leipzig, gegen bare Zahlung.

Weizen per 1000 kg netto inländischer 157-172 Mk. bez. u. B., ausländischer 186-193 Mk. bez. u. B. Roggen per 1000 kg netto inländischer 155-160 Mk. bez. u. B., ausländischer 178-185 Mk. bez. u. B.

Malz per 1000 kg netto amerikanischer 137-142 Mk. bez. u. B., europäischer 138-144 Mk. bez. u. B. Gerste per 1000 kg netto Braugerste, hiesige 157-170 Mk. bez. u. B., feine aber Notiz, Mahl- und Futtermalze 129-150 Mk. bez. u. B.

Hafer per 1000 kg netto inländischer alter 163-170 Mk. bez. u. B., neuer 138-150 Mk. bez. u. B., ausländischer 150-166 Mk. bez. u. B. Rüböl per 1000 kg netto amerikanischer 11,50-12,- bez. u. B. Rüböl i. rohes, per 100 kg netto ohne Fass 45,25 Mk. nom. Still.

Berliner Produktenbörse vom 26. September. Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühlmarkt: Weizen, neuer inländ. 165,50-167,50 Mk. am Bahn, Roggen, neuer getrocknet inländ. 147,50-149,00 Mk. am Bahn, Oktrbr. 135,50-137,50 Mk., Dezbr. 137,50-139,00 Mk.

Hafer, amerik. gemischt, pro 1000 kg netto, schles. alter 160,00-167,00 Mk., mittel 150,00-159,00 Mk., gering 146,00 bis 149,00 Mk., neuer fein 157,00-164,00 Mk., mittel 145,00 bis 156,00 Mk., geringer 138,00-144,00 Mk., russ. fein 145,00 bis 154,00 Mk., mittel und gering 140,00-144,00 Mk.

Malz, amerik. mixed grade 140,00-142,00 Mk., mittel mit Geruch 124,00-130,00 Mk., runder 132,00-135,00 Mk., frei wagen, Erbsen, in- und ausländ. Futtererbsen mittel 145,00-152,00 Mk., feine und Taubenerbsen 154,00-169,00 Mk. am Bahn und frei wagen.

Weizenmehl 0 u. 1 21,25-23,00 Mk. Roggenmehl 0 u. 1 19,40-21,00 Mk. Weizenkleie 9,00-10,25 Mk. Roggenkleie 10,30-10,50 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen Septbr. 172,50 Mk., Oktbr. 172,00 Mk., Dezbr. 177,25 Mk., Mai 185,75 Mk.

Roggen Septbr. 154,00 Mk., Oktbr. 153,25 Mk., Dezbr. 157,50 Mk., Mai 165,75 Mk. Hafer Septbr. 143,25 Mk., Oktbr. 142,50 Mk., Dezbr. 145,75 Mk., Mai 155,75 Mk.

Hamburg, Dienstag 26. September, abends 6 Uhr. Kaffee Good average Santos per Septbr. 399,- Gd., per Dezbr. 40 Gd., per März 40 1/2 Gd., per Mai 41 Gd. Stedig.

Magdeburg, Dienstag 26. September. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack 8,45-8,62 1/2. Nachprodukte, 71 ohne Sack, Stimmung: Stetig. Brotaufwände 11 Gd. Fein raffiniertes 1 mit Sack 1,-. Gem. Raffinade mit Sack 1,85-1,87 1/2. Gem. Melis mit Sack 1,82, Stimmung: Ruhig, stetig.

Hamburg, Dienstag 26. September, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rübenzucker I. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, rein am Bord Hamburg per 100 Kilo per Septbr. 17,45, per Oktbr. 17,35 Gd., 17,75 Br., per Dezbr. 17,75 Gd., 17,85 Br., per Januar-März 18,00 Gd., 18,15 Br., per Oktbr. 18,00 Gd., 18,15 Br., per August 18,90, Stetig.

Friedmann & Co. Bankgeschäft, Rate n. S. — Poststr. 2.

Table with columns: Nachfrage, Angebot, Nachfrage, Angebot. Lists various commodities and their prices.

abgeschlossen am 27. September 10 Uhr vormittags. Tendenz: Ruhig, Sachsen-Weimar bei 1600 mehrfach gesucht.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Die Liste des Konkursverwalters ist wo möglich im Klammern beigefügt; die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Ablauf der Annahmefrist, die Zahl der Gläubiger, die Zahl der Forderungen, die Zahl der Forderungen, die Zahl der Forderungen...

Berliner Börse, 26. September 1905.

Large table of stock market data for Berlin, including various stock prices and exchange rates.

Vorzügliche Waſſe zum Füllen der Hektographen

wie auch Tinte billig bei M. Watschott

Maschinenstrickerei. Zum Rein- und Waschen von Strümpfen

Heirats-Gesuch. Wärdemister, Erbe 20er, guter Charakter

Marianne Ehrig, Gesangslehrerin. Dortheimerstr. 17, III. Eing. Wärdem.

Frau Emma Baumann, Weibsin.

Straussoldern, Sohn von 95 Jg. an, in der Grönd.

Waler- und Antreiber-Arbeiten führt aus

P. Koch, Steinführer. 13.

Zu verkaufen. Gelegenheitskauf für Brautleute!

Kompl. Wohnungseinrichtung für 545 Mk. Salon.

Wohnzimmer. 1 n. u. 1. n. u. 1. n. u. 1. n. u. 1. n. u.

Schlafzimmer. 2 Betten mit Matratzen 60 Mk.

Mies zu Nr. 545. Einzelne bestehen bill. Veräu. Gar. l. g. Aufst.

M. Resch, Möbelmagazin, Halle a. S., Leipzigerstr. 11. I. II. u. III. Et.

Möbel. Alle Arten. C. Hauptmann, Möbel-Fabrik

Vorzügl. Waschmaschine billig zu verkaufen

I gut verzin. Wohnhaus, mittlere geteilte Wohnungen

gut und billig. M. Schemmel's Möbelmagazin

Ein Jagdwagen bill. zu verk.

Gute Existenz! Wegen Krankheit des Inhabers

Gelegenheitskauf. Hochelegante Salon-Einrichtung

Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf!

Englische Schlafzimmer, Moderne Küden etc.

Ein Jagdwagen bill. zu verk.

Gute Existenz! Wegen Krankheit des Inhabers

Gelegenheitskauf. Hochelegante Salon-Einrichtung

Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf!

Englische Schlafzimmer, Moderne Küden etc.

Ein Jagdwagen bill. zu verk.

G. Schaible, Möbelfabrik m. elektr. Betrieb. Gr. Märkerstr. 26 u. 2, am Bahnhof.

Abbruch! Gebrauchte Pianinos, vorzüglich erhalten, nur 150, 250, 275 und 300 Mk.

Ein Restaurant mit Damenbedienung, Mitte der Stadt, mit gutem Umlag.

Da. Futtermöhen, Zeug-Verkau. K. Thiering, Halle, Berenstr. 2

Möbel, Ausstattungen! Englische Schlafzimmer, Moderne Küden etc.

Möbel, Ausstattungen! Englische Schlafzimmer, Moderne Küden etc.

Bär, Donnerstag Freitag, 6 Prozent Rabatt in Wochen.

- Reis gut feinst 11 Pf. Graupen 14 Pf. Kaisergries 16 Pf. Linsen 12 Pf. Grüne Erbsen 14 Pf. Victoria-Erbsen 12 Pf. Puddingpulver 40 Pf. Marmelade 28 Pf. ff. Bratenschmalz 68 Pf. Oelsardinen 38 Pf. Margarine I 65 Pf. Margarine II 50 Pf. Margarine III 45 Pf.

- Essbirnen 30 Pf. Pflaumen 40 Pf. Erbsen 32 Pf. Erbsen 42 Pf. Erbsen 58 Pf. Erbsen 78 Pf. Leipziger Allerlei 88 Pf. Kakao 88 Pf. Gemischte Bonbon 9 Pf. Gemischtes Koniekt 12 Pf. Gemischte Fruchtbonbon 12 Pf. Volkseakes 9 Pf. Fruchtwaifen 8 Pf. Gemischte Rocks 12 Pf.

M. Bär, 54 Gr. Ulrichstr. 54.

3 Etagen-Haus, im Nordviertel, mit Garten an der Straße, preiswert für ca. 30000 Mark zu verkaufen.

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

Restaurations-Herd, wie neu, zu verkaufen

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

4000es Pferd, 7 Jahre alt, sehr schön, braun, prächtig

und der Größe, einzu

Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Kaisers und Königs
Montag den 2. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, in der „Markt-Kirche“
Konzert
 des
Königl. Hof- und Domchores
 zu Berlin (36 Knaben und 11 Herren)
 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Professor H. Prüfer und
 gültiger Mitwirkung des Königl. Musikdirektors C. Zehler (Orgel).
Eintrittskarten a 2,00, 2,10 u. 1,75 Mk., Texte 10 Pfg., sind
 in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Rothmann**,
 Gr. Steinstr. 14 (Fernsprecher 2335) und am Konzerttage auch bei Herrn
F. C. Wissell, Marktplatz 11, zu haben.

Kaisersäle.
Freitag den 29. September, abends 8 Uhr
einmaliges Gastspiel
Isadora Duncan,
 Tanz-Idyllen mit Orchester.
 Billets M. 6, 5, 4, 3, 2, 1 in d. Hofmusikalienh. H. Rothmann, Gr. Steinstr.

Paradies.
Preiskegeln am 1., 3., 8., 11., 15., 18.,
 22., 25., 29. Oktober.
Preise in bar:
 1 a Marf 100, 1 a 60, 1 a 50, 2 a 25, 6 a 15, 16 a 10, 50 a 5, 50 a 3,
 außerdem an jedem Kegeltage für das meiste Spiel
 1 Prämie Marf 10, 9 Prämien a Marf 10, zusammen 90 Marf,
zusammen Mark 1000 (Eintausend).
 Es werden ausgegeben 2200 Schubarten a 50 Pfg.
 Es ladet erachtet ein **C. Meissner.**

Bratwurstglöckle.
2 Kapellen.
 Wiener Damen-Orchester und Nussdorfer Schrammeln.
 Originales Orchester. — Anfang 4.59.
 NB. Vorleser zum Wünnchen Oktoberfest.

„Concordia“
 Rathausstrasse 6.
Neues Damen-Orchester.
 Ed. Heller.

Tanz- u. Anstandsunterricht.
 Lehre mit angelegten, das meine neuen Tanzstufen,
ein Sonntags-Nachm.-Kursus am 1. Okt.,
ein Wochentags-Abend-Kursus am 5. Okt.
 beginnen. Honorar mäßig. Privatstunden jederzeit.
Hugo Traxdorf, Lehrer der Tanzkunst,
 „Mittelt „Goldener Stern“, Leipzigerstrasse 63.

Akademisches Lehr-Atelier
 für Schnittzeichnen, Zuschneiden u. praktische mod. Damenschneiderel,
 nach der neuen Lehrbuchmethode, gelegentlich auch Herren.
Triumph-Methode.
 (Vorausgesetzt von Frau Margarete Neugebauer-Winderlich, Dresden A.)
 Donnerstags, Nachmittags u. Abendkurs.
 Dauer des Kurses 3 Monate halbe Tage, oder 1 1/2 Monate ganze Tage.
 Schutzhüllen u. Zuschneidemasch. 14 Tage, Schneidemasch. 4 Wochen ganze Tage.
 Fortsetzung eigener Garmente.
 Anmeldungen werden täglich von 10—12 Uhr entgegengenommen.
 In allen Orten werden Damen, welche in obiger Methode unterrichtet
 wollen, Atelier unentgeltlich eingerichtet.
Frau Berta Linke, Dresden 3, Triumph-Methode für d. Prod. Sachlen u.
 Fernschreib. Kohlen **Halle a. S., Ritterstr. 65, a. Steinh.**

Von der Stelle zurückgekehrt, beginnen meine Winterkurse für weibl.
Handarbeiten 1. Oktober und erbitte gef. Anmeldungen rechtzeitig.
 Waschen, Ingeheute Wäcker für Stützen und Handmanieren werden hundert
 aufgegeben.
 An der Universität **M. Zumppe, Handarbeits-Unterricht.**
 Die **C. O. Wiesesche Musikschule**
 Geogr. 1864. (Gr. Märkerstrasse 9) Geogr. 1864.
 beginnt den Winterkursus für Klavier, Gesang und Theorie am
Montag den 3. Oktober. Gef. Anmeldungen erbeten zwischen 12—1 Uhr.
Hedwig Wiese, Schülern des Königl.
 Konservatoriums zu Leipzig.

Kindergärtnerinnen-Seminar,
 Halle a. S., Harz 13, geogr. 1878.
 Auszub. 1.—1. Jahr. Auf Wunsch Pension im Hause. Empfehl. der Abgehenden in
 ihrer reichl. vorhand. Stellen. Probe, kostenfrei.
Central-Kochschule Schmeerstr. 5, II
 nimmt noch einige junge Mädchen zur einjährl. Führung der feinen Küche auf.
 Anrecht zum vollständigen Mittagsdiner von 11—2 Uhr.

Wer hochfeine, haushaltswürdige Wurst
 aus reinem Schweinefleisch kaufen will, demselbe sich zu
Bernhard Borgis, Domplatz 10,
 geogr. 1833.
 Jeden Montag und Donnerstag: **Grosses Schlachtfest.**
 Feil u. 9 Uhr: **Wurstfest** mit 8 Zentnerf. Bratwurst u. neb.
 Fleisch, von 5 Uhr die feinste feine Wurst, Pfeffer u. Schwarzw.
 wurst, a Pfund nur 1 Mt.

Stadt-Theater in Halle a. S.
 Direktion: **M. Richards.**
Donnerstag den 28. Septbr. 1905.
 15. Vorstellung im Abonnement. 3. Abend.
 Dramenfabrik gefällig.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Novität! Zum 3. Male: **Novität!**
Sein Alibi.
 Komödie in 3 Akten von **Willy Wehrst.**
 In Szene gesetzt von **Rig Bredt.**
 Besetzung:
 Dr. phil. **Robert Klau-** **Hans Robins.**
 sen, Privatsekretär **W. Schöberl.**
 Herr-Baltenhof **Walter** **Joh. Hein.**
 Eugen Kramer, **Julius**
 Heine **M. Kaufmann.**
 Marie **Helene Hallw.**
 Hilg **Anna Savita.**
 Frau Klaußen, **Emma** **Amie Sabben.**
 Norders Bruder **Willy. Dolme.**
 Viktoria Lehner, **Helene**
 Gouline **S. Hollmann.**
 Dr. jur. **Burgmüller Regis-** **Walter Eig.**
 anwalt
 Frau Kommerzienrätin **Julie**
 Köppler, **Helene Freundin** **Ranna Wagner.**
 Ein Diebstahler **Marie Müller.**
 Ein Diebstahl **Marie Müller.**
 Ein Diebstahl **Marie Müller.**
 Gebhardt, **Schreiber** **Mar. Krüger.**
 Burgmüller **Anna, Tischmädchen** **bei**
 Klaußen **Olga Lehner-**
 Gouline.

Die Hand.
 (La main.)
 Minodrama in 1 Akt. Handlung u. Musik
 von **Henri Becque.**
 Arrangement: **Walter Eig.**
 Regie: **Carl Engelberg.**
 Einzig: **Kapellmeister Eugen Gottlieb.**
 Besetzung:
 Viktoria, Tänzerin **Helene Hollmann.**
 Der Baron **Mar. Kaufmann.**
 Der Einbringer **Carl Engelberg.**
 Selb: **Georg Mart.**
 Ott Paris, **Wandbr. Viktoria.**
 Nach dem Minodrama und dem 2. Akte
 der Komödie längere Pausen.

Neues Theater.
 Direktion: **E. M. Mauthner.**
Donnerstag den 28. Septbr. Abends 8 1/2.
Der blinde Passagier.
 Novität: **Novität. Maskerade.**
Stadt-Theater Leipzig.
 Donnerstag den 28. September 1905.
Neues Theater.
König Ottokars Glück und Ende.
 Altes Theater.
Der Opernball.
 Vereinigte
Leipziger Schauspielhäuser.
 Donnerstag den 28. September 1905.
Leipziger Schauspielhaus.
Nora.
Theater am Thomaning.
Die Schmetterlingsschlacht.

Walhalla Theater.
 Dir. **Otto Herrmann.**
 Anfang 7 Uhr. Schlussöffnung 7 1/2 Uhr.
Grosser
Elite-Spielplan
 mit mehreren
neuer erstklassiger Attraktionen.

Café Roland.
 Täglich Konzert.
Ungarische Kapelle
 — Dir. **Papa.** —
 Anfang 7 1/2 Uhr abends.

Bier-Palast.
 Täglich **Konzert**
 berühmter
Damenkapelle.
 Anfang 7 Uhr.
 Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
C. Lausch,
 Wirtsch. Schiffsstr. 3.
 Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
M. Müller,
 Marktstr. 31.

Amtliche Bekanntmachungen.
Bekanntmachung,
 betreffend die Abgabe von sterilisierter Kindermilch.
 Die diesjährige Abgabe von sterilisierter Kindermilch für ein Jahr wird
 am Sonntag den 30. d. Mts. eingeleitet.
 Es wird nachstehende Marken unter der nächsten Aufschrift mit
 der Bitte um Kaufsich gegen bares Geld übergeben.
 Halle a. S., den 25. September 1905. **Der Magistrat. Staube.**

Bekanntmachung.
 Für die Zeit vom 1. Oktober 1905 bis 31. März 1906 ist das häftliche Ver-
 amt an allen Werktagen vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr
 für das Publikum geöffnet.
 Die nach § 9 des Reglements vorgeschriebenen monatlichen Provisionen finden
 nicht mehr Anwendung, sondern die des Monats hat.
 Halle a. S., den 18. Sept. 1905. **Der Magistrat. Staube.**

Bekanntmachung.
 Auf Veranlassung des Herrn Reichsanstalters werden jetzt Ermitt-
 lungen über die Dauer der täglichen Arbeitszeit und der Ruhepausen der
 in den Fabriken und in den nicht als Fabriken oder Werstätten
 und Manufakturen anzusehenden Maschinenfabriken beschäftigten Personen
 angestellt. Es geschieht dies in der Weise, daß für alle hier vorhandenen
 derartigen Anstalten, welche gewerbliche Hilfsleistungen oder Verrichtungen
 (Vermählungen) beschäftigen, durch diesjährige Ermittlungen in der Woche
 vom 2. bis zum 7. nächsten Monats Fragebogen zur Abgabe gelangen
 und zwar für die Hälfte der Betriebe an die Arbeitgeber, für die andere
 Hälfte an je eine gewerbliche Hilfsleistung (Hilfsarbeiter oder Hilfsarbeiterin).
 Die Scheidung der Betriebe erfolgt so, daß, wenn der Name des
 Inhabers mit den Buchstaben A bis Z beginnt, der Vogen dem Arbeit-
 geber, in anderen Fällen dem Arbeitnehmern beider Ausfüllung be-
 hängig wird.

In Betrieben mit mehreren Hilfsleistungen werden sich diese auf
 einigen haben, wer von ihnen die Fragebogen in Empfang nehmen soll.
 Andererseits wird der Fragebogen der am längsten im Betriebe tätigen
 gewerblichen Hilfsleistung ausgeschrieben werden.
 Die auszufüllen Fragebogen werden von dem Polizeibeamten am
 17. nächsten Monats wieder abgeholt.
 Es wird dringend empfohlen, die Eintragung mit größter Sorgfalt
 zu bewahren.
 Halle a. S., den 25. September 1905. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.
 Die am 19. März 1882 zu GutsMuths geordnete unentgeltliche Dienstmagd
Marie Senck, nebst in dieser einträglich gemerkt, ist am 28. April 1905 im hiesigen
 königlichen Gumbinns-Justizamt von einem künde weiblichen Beschäftigten namens
Gertrud Marie entbunden worden.
 Nach dem Verleib der v. Senck und des Kindes beschaffen ist bis jetzt vergeblich
 geforscht; es wird daher um Vermittlung des Aufnahmehalters der Gemahnen gebeten.
 Halle a. S., den 10. September 1905. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.
 In letzter Zeit sind die Fremdenbesuchungen in hiesiger Stadt, namentlich in der
 Poststraße, durch fremdenbesuchende Hunde wiederholt fast bedrückend worden. Nach
 stehender Anweisung des Polizeivorwärters vom 15. Juni 1893 wird daher erneut in
 Erinnerung gebracht:
 § 1. Hunde müssen außerhalb des Gehöftes ihres Besitzers stets in gebührender
 Aufsicht gehalten werden. Letztere wird nur dann als genügt angesehen, wenn ein
 Begleiter anwesend ist, welcher den Hund in Aufsicht und Kontrolle hält und zugleich geeignet
 ist, denselben bei Folgefällen zu nötigen.
 § 2. Auf den öffentlichen Promenaden, sowie in den an solche angrenzenden
 Straßen und Straßenteilen dürfen Hunde überhaupt nicht frei umherlaufen, müssen indes
 mindestens an einer hölzernen Leine in langer Leine geführt und vom Betreuer der Leine
 stange um empfindlich abgehalten werden.
 § 3. Hundebesitzer sind gegen verbotene Bestimmungen werden in den Fällen
 der §§ 7 und 10 in dem Führer des Hundes, in allen anderen Fällen an dem
 Besitzer des Hundes bes. demjenigen, welcher den letzteren zur Verwendung und
 Wartung übernommen hat, mit Geldstrafe bis zu 30 Marf, im Unvermögensfalle mit
 verhältnismäßiger Haft geahndet.
 Außerdem können Hunde, bezüglich deren die Vorschriften der §§ 1, 2 und § 3
 Absatz 1 nicht befolgt sind, durch die von der Polizei-Verwaltung beantragte Verlosung
 oder durch deren Leute angekauft werden, und erfolgt die Verlosung eines solchen Hundes
 an den Besitzer nur innerhalb der nächsten 5 Tage gegen Zahlung von 3 Marf. Ver-
 löst sich der Hund bis dahin, so wird der Hund innerhalb dieser Frist nach dem
 Eigentümer an dessen Nachgelasse verloren und wird halbtags zu dessen Nutzung
 gegeben.
 Halle a. S., den 17. April 1905. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.
 Zu dem bevorstehenden Umzugstermine werden die Bestimmungen über das
 polizeiliche Ein- und Ausweiden bei den stattfindenden Wohnungs-Veränderungen
 hierdurch zur allgemeinen Kenntnis in Erinnerung gebracht.
 Halle a. S., den 16. September 1905. **Die Polizei-Verwaltung.**

Fahrplan d. Halle'sch. Straßenbahn
 vom 16. Oktober 1905 bis 15. März 1906.
 Der erste Wagen von Depot Ostbahnhof fährt ab 6:30
 von Halle-Ostbahnhof 6:50
 Halle-Großw. 7:00
 vom Hauptbahnhof nach Ostbahnhof fährt ab 6:50
 Hauptbahnhof nach Großw. 6:50
 Der letzte Wagen von Halle-Ostbahnhof fährt ab 11:22
 Halle-Großw. 11:22
 vom Hauptbahnhof nach Ostbahnhof fährt ab 11:22
 Hauptbahnhof nach Großw. 11:22
 Hauptbahnhof nach dem Depot über den Markt fährt ab 11:22
 Hauptbahnhof nach dem Depot über die Poststraße 11:22
 Wagenfolge alle 6 Minuten.
 Verspätungen: Sonderwagen an Wochentagen:
 ab Depot Ostbahnhof über den Markt 5:50, 5:55; über die Poststraße 5:50, 5:55,
 ab Rückebahn 5:50, 5:55; 5:55, 5:57.
 Halle a. S., den 13. September 1905.

Halle'sche Strassenbahn,
 Karl Döller.

Kaiser Friedrich,
 ein Friedrichshaus.
 Bes. **Otto Menzel.**
 Wägen, Familien- u. Bierwagen.
 1. Ausb. **Hilfer-Bierbrauer**
 in der 20. W. 11.
 Wänden, **Paulaner Bierbrauer**
 in der 20. W. 11.
Pilsener höherer Friedrichshaus
 Brauerei, 400 Liter 15 Pfg.
 20 Liter in Karaff. weiß 20, rot 40 Pfg.
 Kaffee 15 Pfg., 1/2 Liter.
Frans. Billard.
 Habelschwerden nach dem neuen Stil
Alb. Lange, Schillerstr. 37.

Ratten- u. Mäuse-
Vertilgungsmittel,
 fider wirksam, empfindlich
Dr. Gericke Max Käster,
 Mannschützstr. 11.
Hährzweiback,
 von garantierter reiner Naturbutter her-
 gestellt, a Stück 1 W., empfindlich
Max Käster,
 Gellstr. 46 und Harz 19